Stadt Landau in der Pfalz

Sitzungsvorlage
400/233/2021

Amt/Abteilung: Amt für Schulen, Kultur und Sport Datum: 20.12.2021	Aktenzeichen: 40.30.02.17		
An:	Datum der Beratung	Zuständigkeit	Abstimmungsergeb.
Stadtvorstand Schulträgerausschuss Hauptausschuss Stadtrat	24.01.2022 02.02.2022 15.02.2022 08.03.2022	Vorberatung N Vorberatung Ö Vorberatung Ö Entscheidung Ö	

Betreff:

Kostenbeteiligung der Verbandsgemeinde Offenbach bei der erneuten Erweiterung der Grundschule Dammheim

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt den beigefügten 2. Nachtrag zur Vereinbarung über die Kostenbeteiligung an den Modernisierungskosten der Grundschule Landau-Dammheim vom 30.10.2006/03.11.2006.

Begründung:

Zurzeit besuchen 126 Kinder die Grundschule Dammheim. Die Schule verfügt nach der vergangenen Erweiterung im Jahr 2017 über sechs Klassenräume und einen Mehrzweckraum. Der siebte Klassenraum sollte eigentlich zum Sekretariat und Bibliothek/Lehrmittelraum umgewidmet werden. Dies war noch nicht möglich, da dieser Raum bisher für die siebte Klasse benötigt wird. Aktuell werden im Schuljahr 2021/2022 bereits acht Klassen beschult.

Die Prognose im Schulentwicklungsplan 2018 – Teilfortschreibung Grundschulen 2020 geht von dauerhaft 8 Klassen aus. Der Schulstandort ist nicht für die Beschulung von zwei Zügen ausgelegt. Eine Beschulung der achten Klasse ist mit Nutzung des Mehrzweckraumes vorübergehend möglich. Es besteht ein schulräumlicher Handlungsbedarf. Eine nochmalige Erweiterung ist dringend geboten, da die Schulentwicklungsplanung die volle Zweizügigkeit bis mindestens zum Schuljahr 2026/2027 prognostiziert.

Aufgrund der festgestellten Entwicklung und den darin prognostizierten hohen Schülerzahlen muss die Grundschule Dammheim erneut erweitert werden.

Wie bei der im Jahre 2006 erfolgten Sanierung der Grundschule Dammheim sowie bei der ersten Erweiterung im Jahr 2017 wird sich die Verbandsgemeinde Offenbach an den Kosten der Erweiterung im Verhältnis zu den Schülerzahlen aus Bornheim beteiligen. Das Gebäudemanagement Landau hat Kosten von ca. 1.768.265,00 € ermittelt, wobei die Verbandsgemeinde Offenbach 64% tragen wird. Die Fertigstellung ist für das Jahr 2023 vorgesehen.

Die Baukosten hat das Gebäudemanagement Landau im Wirtschaftsplan abgebildet, ebenso die anteilige Kostenerstattung durch die Verbandsgemeinde Offenbach. Im städtischen Haushalt sind lediglich 45.000,00 € für die Ausstattung der Klassensäle mit Mobiliar ausgewiesen.

Nach den Erfahrungen der letzten Jahre ist nicht damit zu rechnen, dass die Landeszuweisungen zeitnah ausgezahlt werden. Daher werden die Baukosten anteilig durch die Stadt und die Verbandsgemeinde Offenbach getragen. Sobald die Landeszuweisungen kassenwirksam werden, werden diese anteilig auf die Stadt und die Verbandsgemeinde aufgeteilt. So wird eine Vorfinanzierung durch die Stadt vermieden.

Der Verbandsgemeinderat der Verbandsgemeinde Offenbach hat in seiner Sitzung am 8. Dezember 2021 dem beigefügten 2. Nachtrag zugestimmt.

Finanzielle Auswirkung:

Produktkonto: 2111.5238 und 2111.0822
Haushaltsjahr: 2022
Betrag: 2111.5238 40.000,00 € (Einrichtung)
2111.0822 5.000,00 €

Es handelt sich um eine förderfähige Maßnahme: Ja × / Nein ☐

Sofern es sich um eine förderfähige Maßnahme handelt:
Förderbescheid liegt vor: Ja ☐ / Nein ×

Nachhaltigkeitseinschätzung:

Die Nachhaltigkeitseinschätzung ist in der Anlage beigefügt: Ja × / Nein ☐

Anlagen:

2. Nachtrag
1. Nachtrag von 2017
Vereinbarung von 2006

Beteiligtes Amt/Ämter:

Dezernat I - OB
Dezernat II - BGM
Dezernat III - hauptamtlicher BGO
Finanzverwaltung/Wirtschaftsförderung
Gebäudemanagement
Rechtsamt

Schlusszeichnung: